

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 19 (1992)
Heft: 4-5

Artikel: Austausch-Programm des ASS : Jugendliche gehen fremd
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-910413>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jugendliche gehen fremd

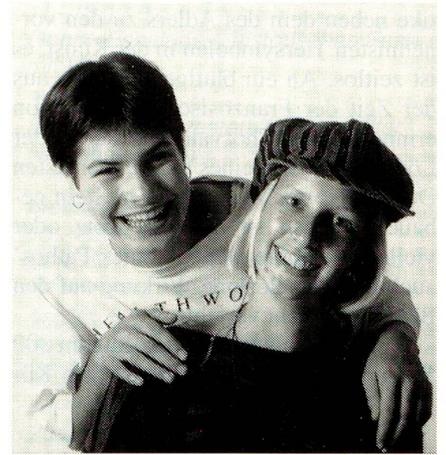
Unvergessliche Ferien in einem fremden Land verbringen, eine neue Sprache und andere Bräuche kennenlernen, Freunde fürs Leben gewinnen: Klingt das nicht verlockend? Ein Austausch-Programm des Auslandsschweizer-Sekretariats in Bern macht's möglich – und die Jugend macht mit.

Wie verbringen wohl Schweizer Jugendliche ihre Freizeit? Hören sie nur Ländlermusik? Ernähren sie sich tatsächlich nur von Raclette und Fondue? Natürlich nicht! Wie ist es aber wirklich? Wie lebt man in der Schweiz? Interessiert es Dich? Kein Problem: Seit 1990 organisiert das Auslandschweizer-Sekretariat in Bern zusammen mit der grössten weltweit tätigen Jugendaustausch-Organisation «AFS Interkulturelle Programme» den Austausch von Ausland- und Inlandsschweizer Jugendlichen. Im Klartext heisst das: Du verbringst Deine Sommerferien bei einer Gastfamilie in der Schweiz, lernst Land und Leute kennen, und gleichzeitig oder anschliessend an Deinen Austausch nimmt Deine Familie einen Jugendlichen aus der Schweiz bei sich auf.

Positive Erlebnisse

Jugendliche, die im Rahmen des Austausch-Programms bereits in der Schweiz waren, erzählen durchwegs Positives. So berichtet Lisa aus Kanada: «Ich wusste gar nicht, dass mir mein Heimatland soviel Interessantes und Abwechslungsreiches zu bieten hat.» Auch Reto aus Norwegen erlebte eine aktive Zeit in der Schweiz: «Die Arbeit

auf der Bank hat mir wirklich Spass gemacht.» Während er eine Schnupperlehre absolvierte, informierte sich Roberto aus Argentinien auch noch über einen eventuellen Studienaufenthalt in der Schweiz. So vergeht die Zeit eigentlich viel zu schnell, und Véronique aus Frankreich schreibt: «Mein einziges Problem ist, dass ich nicht mehr nach Marseille zurückkehren will!»



Neue Freundschaften knüpfen.
(Fotos: Jugenddienst)

We had a great time!

I expect to make new friends

Ich habe die Schweiz kennengelernt wie sie wirklich ist und nicht wie ich sie als Ferienland erlebt habe

En Australie j'ai découvert une façon de vivre totalement différente de la nôtre.

Voy regresar el año próximo.

Wenn Du auch an einem Austausch interessiert bist, brauchst Du uns nur zu schreiben (Adresse s. Kasten). Ein Brief, der Dir neue Türen öffnen könnte...
ASS-Jugenddienst

Einige Details

Das Austauschprogramm richtet sich an Jugendliche und deren Familien in folgenden Ländern: Argentinien, Australien, Belgien, Brasilien, Dänemark, Deutschland, England, Frankreich, Griechenland, Kanada, Kolumbien, Niederlande, Norwegen, Schweden, Singapur, Südafrika, USA.
Datum: 1.7.–14.8.1993
Alter: 15–25 Jahre, (Übersee 16–25 Jahre)
Kosten: ca. sFr. 400.– (exkl. Reise)
Anmeldung bis Ende März 1993 an:

Auslandschweizer-Sekretariat
Jugenddienst
Alpenstrasse 26
CH-3000 Bern 16

Das Austauschprogramm wird immer beliebter.

